

**Vortrag und Diskussion
mit Prof. Dr. Georg Fülberth**

80 Jahre „Machtübertragung“ an die Nazis – ein Lehrstück

Am 30. Januar 1933 ernannte der monarchistische Reichspräsident Paul von Hindenburg Adolf Hitler zum Reichskanzler. Vorangegangen war die Entscheidung des Groß-



kapitals für die Machtübergabe an die NSDAP.

Im Rückblick erscheinen vielen diese Umstände als einmalig und unwiederholbar. Sind sie es wirklich?

Seit dem Ausbruch der neuen Weltwirtschaftskrise 2007 ff. stellt sich erneut die Frage nach dem Verhältnis von Kapitalismus und Demokratie. Ob sie auf Dauer miteinander vereinbar sind, ist nicht ausgemacht. Insofern hat die Rückbesinnung auf den 30. Januar 1933 auch eine aktuelle Bedeutung.

Donnerstag 31. Januar, 19:30 h
verdi-Gewerkschaftshaus,
Universitätsstr. 76 (Hintereingang)

Die VeranstalterInnen weisen darauf hin, dass Neofaschisten und Personen, die aus deren Sympathisantenkreis stammen, keinen Zutritt haben.

VeranstalterInnen:



Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes –
Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten



ver.di Bochum - Herne

V.i.S.d.P.: Günter Gleising, Elisabethstr. 47, 44866 Bochum